|  |
| --- |
| **Jahrgangsstufe 5** |
| ***Unterrichtsvorhaben II:*****Wer ist eigentlich Gott? Woher weiß man, dass es Gott wirklich gibt? – Nachdenken über Gott****Inhaltsfelder und inhaltliche Schwerpunkte**:Inhaltsfeld 2: Sprechen von und mit Gott* die Frag-Würdigkeit des Glaubens an Gott
* bildliches Sprechen von Gott
* Gebet als Ausdruck der Beziehung zu Gott

Inhaltsfeld 6: Weltreligionen im Dialog⬩Glaube und Lebensgestaltung von Menschen jüdischen, christlichen und islamischen Glaubens **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. *(abhängig von den Fragen der Schülerinnen und Schüler bzw. der Lernausgangslage)* |
| **Übergeordnete Kompetenzerwartungen**Die *Schülerinnen und Schüler …** *entwickeln Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des eigenen Lebens sowie der Welt und beschreiben erste Antwortversuche, SK1*
* *entwickeln Fragen nach der Erfahrbarkeit Gottes in der Welt, SK2*
* *deuten religiöse Sprache und Zeichen an Beispielen, SK7*
* *erschließen angeleitet religiös relevante Texte, MK1*
* *begründen ansatzweise eigene Standpunkte zu religiösen und ethischen Fragen, UK1*
* *vertreten eigene Positionen zu religiösen und ethischen Fragen, HK1*
* *achten religiöse und ethische Überzeugungen anderer und handeln entsprechend. HK3*
 |
| ***Konkretisierte Kompetenzerwartungen**** stellen die Frage nach Gott und beschreiben eigene bzw. fremde Antwortversuche, K6
* deuten Namen und Bildworte von Gott, K7
* begründen, warum Religionen von Gott in Bildern und Symbolen sprechen, K8
* erklären die Botschaft von der Geburt Jesu als Ausdruck des Glaubens an die Beziehung Gottes zu den Menschen, K9
* prüfen verschiedene Bilder und Symbole für Gott im Hinblick auf ihre mögliche Bedeutung für den Glauben von Menschen, K12
* erörtern die mögliche Bedeutung des Glaubens an Gott für das Leben eines Menschen, K13
* beschreiben zentrale Rituale und religiöse Handlungen in Judentum, Christentum und Islam als Gestaltungen des Glaubens und Lebens. K42
 | ***Vereinbarungen der Fachkonferenz:*****inhaltliche Akzentsetzungen:***Abhängig auch von den subjektiven Theorien der Schülerinnen und Schüler:** Gibt es Gott in meinem Leben?
* Woher weiß man, dass es Gott gibt?
* Wie stelle ich mir Gott vor?
* Wie stellen andere Menschen sich Gott vor?
* Welche Vorstellungen von Gott kennt die Bibel?
* Was denken Menschen mit einer anderen Religion über Gott? Wie nennen Menschen jüdischen und muslimischen Glaubens ihren Gott?
* Wie ist die Welt entstanden? Hat Gott die Welt gemacht?

**didaktisch-methodische Anregungen:*** Kindertheologisches Arbeiten
* Arbeit mit Auszügen aus Kinderliteratur bzw. Kurzgeschichten, z.B.:
	+ „Lukas will, dass was passiert, und dann passiert was“ (in: Niemeyer, S.: Mut ist ... Kaffeetrinken mit der Angst. 40-mal anfangen, Freiburg 2018, S. 98f
	+ Krauß, I.: Gott zieht um. Würzburg 2006.
	+ Oberthür, R.: Stell dir vor. München 2016.
* Einbeziehen von Sachtexten:
	+ Knop, J.: Philosophie für Kinder. Die großen Fragen des Lebens, Freiburg 2017, S. 50-52
	+ Oberthür, R.: Das Buch vom Anfang von allem: Bibel, Naturwissenschaft und das Geheimnis unseres Universums, München 2015.
	+ Oberthür, R.: Die Geschichte von dem Menschen, der Gott sichtbar machte (in: Ders., Neles Buch der großen Fragen, München 22002, S. 124-127.
* Arbeit mit Filmen / Filmausschnitten, z.B.:
	+ Karo und der liebe Gott
* Lektüre ausgewählter Bibelstellen und Gestaltung einer Ausstellung zu Metaphern / Bildern Gottes in der Bibel (Hirte, Fels, Retter, Vater und Mutter, Begleiter, ….); Erzählung von der Offenbarung des Namens Gottes im Dornbusch, …
* „Namen Gottes“ in den abrahamitischen Religionen. Jahwe, Allah, …; Bedeutung metaphorischen Sprechens, z.B. „Die 99 Namen Gottes“
* Einübung verschiedener Formen von Textarbeit

**Kooperationen:** Mit dem Fach Deutsch (Textarbeit – ggf. Methodenkarten) |